

Mit „Alleinerziehend in Stuttgart“ Chancen nutzen

Arbeitsblatt
16.6.16

Der Verein „Berufliche Förderung von Frauen (BeFF)“ unterstützt mit dem Programm „Alleinerziehend in Stuttgart“ Mütter, die sich eine existenzsichernde berufliche Perspektive aufbauen wollen. Eine Einstiegsmöglichkeit besteht ab Montag, 4. Juli, Veranstaltungsort ist die BeFF-Kontaktstelle, Lange Straße 51.

Angesprochen sind alleinerziehende Mütter mit oder ohne berufliche Qualifikation und Erfahrung, die in der Familienphase sind, einen Minijob haben, befristet, in Teilzeit oder nicht existenzsichernd selbstständig arbeiten sowie Frauen, die mehr arbeiten und die Kinderbetreuung verbessern wollen.

Für maximal sechs Monate werden die Frauen von BeFF bei Entwicklung und Umsetzung ihrer beruflichen Pläne begleitet. Das Programm umfasst Trainings zur Berufswegplanung, Gruppen- und Einzelcoachings, Praktikums- und Hospitationssuche sowie gezielte Bewerbungen auf Arbeitsstellen oder Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten. Aufgenommen werden zehn Frauen. Das Angebot wird von der Stadt gefördert und ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei.

Die Zahl Alleinerziehender mit minderjährigen Kindern steigt. Sie ist mit einem Anteil von derzeit 20 Prozent in Deutschland zu einer eigenständigen Familienform und

festen Größe geworden, so auch in Stuttgart. Die wirtschaftliche Absicherung lässt allerdings häufig zu wü-



Der Alltag Alleinerziehender ist oft anstrengend. Foto:ccvision

schen übrig. Die Herausforderung für Alleinerziehende liegt darin, zu einer eigenständigen Existenzsicherung zu gelangen.

Dazu müssen Fragen geklärt werden: Wie vereinbare ich Beruf und Familie? Wie

sichere ich die Betreuung meiner Kinder? Wie komme ich zu einer hinreichenden beruflichen Qualifikation? Wie kann ich meine vorhandene Qualifikation einsetzen oder erweitern? Wie kann ich im Rahmen einer Hospitanz oder eines Praktikums mein praktisches Wissen prüfen und ausbauen? Welche Möglichkeiten habe ich, eine geeignete berufliche Tätigkeit zu finden? Wie bewerbe ich mich aktiv und zielorientiert?

Im Rahmen des Programms können alleinerziehende Stuttgarter Frauen unter fachlicher Anleitung diesen Fragen nachgehen, ihren Berufsweg planen und schrittweise realisieren. Das Programm steht auch alleinerziehenden

Stuttgarter Frauen zur Verfügung, die Arbeitslosengeld II erhalten. Interessierte Frauen wenden sich an das Jobcenter und ihre persönlichen Ansprechpartner.

Veranstalter des Programms sind das Frauenberufszentrum des Sozialdienstes katholischer Frauen Diözese Rottenburg-Stuttgart (SkF) und der Fachdienst Frauen.Arbeit.Perspektive. des Caritasverbands. (red)

i Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Weitere Informationen bei der BeFF-Kontaktstelle, Inge Zimmermann, Telefon 263457-0/-14, E-Mail i.zimmermann@beff-frauundberuf.de sowie unter beff-frauundberuf.de.